

Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

ACRYLSÄURE REIN

Chemischer Name: Acrylsäure INDEX-Nummer: 607-061-00-8

CAS-Nummer: 79-10-7

REACH Registriernummer: 01-2119452449-31-0001, 01-2119452449-31-0002, 01-2119452449-31-

0103, 01-2119452449-31-0104, 01-2119452449-31-0119, 01-2119452449-31

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Monomer

Abgeratene Verwendungen: Von allen Anwendungen im Endverbraucherbereich wird strikt abgeraten., Verwendung des Stoffes in Beschichtungen (gewerblich), Verwendung des Stoffes in

Druckfarben und Toner (gewerblich)

Geeigneter Verwendungszweck: nur für industrielle Zwecke Nicht empfohlene Verwendung: Kosmetika, Pharmazeutikum

Für die detaillierten identifizierten Verwendungen des Produktes siehe Anhang des Sicherheitsdatenblattes.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:
BASF SE
67056 Ludwigshafen
GERMANY
Unternehmensbereich Petrochemikalien

Telefon: +49 621 60-42151

E-Mailadresse: sds-petrochemicals@basf.com

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

1.4. Notrufnummer

International emergency number: Telefon: +49 180 2273-112

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 4 (Inhalation - H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Dampf)

Acute Tox. 4 (oral) H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Acute Tox. 4 (dermal) H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

Augenschäden.

M-Faktor akut: 1

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

STOT SE 3, irr. für das Atmungssystem: 1 - < 5 %

Gemäß aktuellem Erkenntnisstand der BASF und Anwendung der Kriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ist die folgende Einstufung erforderlich, die über die in Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Tabelle 3.1 genannte Einstufung hinausgeht.

M-Faktor akut: 1

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

2.2. Kennzeichnungselemente

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Piktogramm:









Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

Augenschäden.

H302 + H312 + H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augen- oder Gesichtsschutz

tragen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach

Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sicherheitshinweise (Lagerung):

P405 Unter Verschluss lagern.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501 Inhalt und Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Acrylsäure

2.3. Sonstige Gefahren

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können. Siehe Abschnitt 12 - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT

(persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulativ).

Gefahr der Hautresorption.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Chemische Charakterisierung

Acrylsäure

Gehalt (W/W): >= 99,5 % Acute Tox. 4 (Inhalation - Dampf)

CAS-Nummer: 79-10-7 Acute Tox. 4 (oral)
EG-Nummer: 201-177-9 Aquatic Chronic 2
INDEX-Nummer: 607-061-00-8 Aquatic Acute 1
Acute Tox. 4 (dermal)

Stoff mit EU Arbeitsplatzgrenzwert Flam. Liq. 3

Eye Dam. 1 Skin Corr. 1A M-Faktor akut: 1

H226, H314, H302 + H312 + H332, H411, H400

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Spezifische Konzentrationsgrenzen:

STOT SE 3, irr. für das Atmungssystem: 1 - < 5 %

Regulatorisch relevante Inhaltsstoffe

Acrylsäure

Gehalt (W/W): 99,5 % - 100 % Acute Tox. 4 (Inhalation - Dampf)

CAS-Nummer: 79-10-7 Acute Tox. 4 (oral) Aquatic Chronic 2 EG-Nummer: 201-177-9 INDEX-Nummer: 607-061-00-8 Aquatic Acute 1 Acute Tox. 4 (dermal)

Flam. Liq. 3 Stoff mit EU Arbeitsplatzgrenzwert Eye Dam. 1

Skin Corr. 1A M-Faktor akut: 1

H226, H314, H302 + H312 + H332, H411, H400

Spezifische Konzentrationsgrenzen:

STOT SE 3, irr. für das Atmungssystem: 1 - < 5

%

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

3.2. Gemische

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Helfer auf Selbstschutz achten. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe. Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser gründlich abwaschen, steriler Schutzverband, Hautarzt.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Wichtige bzw. weitere wichtige bekannte Symptome und Wirkungen sind in der GHS-Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und in Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben) beschrieben.

Gefahren: Gefahr von Lungenödem. Symptome können verzögert auftreten.

Wichtige bzw. weitere wichtige bekannte Symptome und Wirkungen sind in der GHS-Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und in Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben) beschrieben. (Weitere) Symptome und/oder Wirkungen sind bisher nicht bekannt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Zusätzliche Hinweise:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Hinweis: Gefahr der heftigen Selbstpolymerisation, wenn der Behälter überhitzt wird. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Hinweis: Das Produkt ist brennbar. Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Weitere Angaben:

Feuerlöschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Brand aus maximaler Entfernung bekämpfen. Dämpfe sind schwerer als Luft, können sich in tiefergelegenen Bereichen sammeln und eine beträchtliche Entfernung zu einer Zündquelle überbrücken.

Im Falle von Umgebungsbränden sollte bei Erreichen von 45°C im Bulk-Lagertank ein Restabilisatorsystem angewendet werden. Nicht notwendiges Personal aus dem Bereich evakuieren. Im Falle von Umgebungsbränden sollte bei Erreichen von 60°C im Bulk-Lagertank das gesamte Personal großräumig evakuiert werden.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Freisetzen der Substanz/des Produktes kann Feuer oder Explosion verursachen. Leckage abstellen oder unterbinden. Freisetzen der Substanz/des Produktes unter sicheren Bedingungen abstellen oder unterbinden.

In gut verschließbaren Behältern der Entsorgung zuführen.

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen. Antistatisch ausgerüstete Werkzeuge verwenden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht ohne Genehmigung in Gewässer oder Abwassersysteme gelangen lassen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für große Mengen: Produkt abpumpen.

Ausgelaufenes Produkt sammeln, verfestigen und zum Entsorgen in geeignete Behälter füllen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Für angemessene Lüftung sorgen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Reinigungsmaßnahmen unter Atemschutz durchführen. Mit geeignetem Gerät aufnehmen und entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Der Stoff/ das Produkt darf nur von entsprechend ausgebildetem Personal gehandhabt werden. Anlagenteile sind regelmäßig auf Polymer-Reste zu überprüfen und zu reinigen, um gefährliche Reaktionen zu vermeiden.

Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Kapselung oder Absaugung erforderlich. Beim Ab-, Um- und Einfüllen Füllstelle absaugen. Abluft nur über geeignete Abscheider ins Freie führen. Auf ordnungsgemäßen Zustand von Dichtungen und Anschlussgewinden achten. Warme und aufgeblähte Behälter nicht öffnen. Personen in Sicherheit bringen und Feuerwehr alarmieren.

Die zu vermeidenden Temperaturen sind zu beachten. Vor Wärmeeinwirkung schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Inhalt vor Lichteinwirkung schützen.

Wegen der möglichen Trennung vom Stabilisator sollte das Produkt niemals partiell aufgeschmolzen und entnommen werden. Es muss vor Entnahme aus Gebinden sichergestellt sein, dass kein kristallisiertes Produkt enthalten ist. Vor dem Auflösen von ganz oder teilweise kristallisiertem Produkt Informationen beim Lieferanten/Hersteller erfragen. Beim Aufschmelzen und/oder Temperieren des Produktes darf die Behälter-Außentemperatur die angegebene obere Temperaturgrenze nicht überschreiten.

Ausreichenden Inhibitorgehalt und Gehalt an gelöstem Sauerstoff sicherstellen. Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen.

Einatmen von Stäuben/Nebeln/Dämpfen vermeiden. Aerosolbildung vermeiden. Jeden direkten Kontakt mit dem Stoff/ Produkt vermeiden.

Brand- und Explosionsschutz:

Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen. Der Stoff/das Produkt kann mit Luft explosionsgefährliche Mischungen bilden. Gesamte Umfüll-Ausstattung zum Schutz vor elektrostatischer Entladung korrekt erden. Es wird empfohlen, alle leitfähigen Anlagenteile zu erden. Explosionsschutz entfällt, wenn beim Verladen und Verarbeiten der Flammpunkt um mindestens 5 °C unterschritten wird.

Wegen Polymerisationsgefahr bei Erhitzung Behälter kühlen. Durch Hitze gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Eine Notkühlung ist für den Fall eines Umgebungsbrandes vorzusehen.

Temperaturklasse: T2 (Zündtemperatur >300 °C).

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Einlagern des Produktes sicherstellen, dass die benutzten Umfüllapparaturen und vorgesehenen Lagerbehälter keine anderen Stoffe/ Produkte enthalten. Vor dem Einlagern muss die Identität des Produkts zweifelsfrei festgestellt werden. Der Zugang zu Lagerräumen ist nur entsprechend ausgebildetem Personal zu gewähren. Der Stabilisator ist nur in Gegenwart von Sauerstoff wirksam. Kontakt mit Atmosphäre, die 5 - 21 % Sauerstoff enthält, sicherstellen. Auf keinen Fall Tanks mit Inertgas-Einrichtung zu Lagerung benutzen.

Polymerisationsgefahr. Vor Wärmeeinwirkung schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. UV-Licht und andere energiereiche Strahlung vermeiden. Vor Verunreinigungen schützen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Im Fall von Bulk-Lagerung, sollten Lagertanks mit mindestens zwei Hochtemperatur-Alarmgebern ausgestattet sein.

Produkt nicht unter der angegebenen Mindest-Temperatur lagern, da ein Kristallisieren unbedingt vermieden werden soll.

Auch bei Einhaltung der Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang sollte das Monomer innerhalb der angegebenen Lagerdauer aufgebraucht werden.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (3) Entzündbare Flüssigkeiten

Lagerstabilität:

Lagertemperatur: 15 - 25 °C Lagerdauer: 12 Monate

Die angegebene Lagertemperatur ist zu beachten.

Längere Lagerung vermeiden.

Das Produkt ist möglichst bald zu verarbeiten.

Bei der Lagerung findet eine nicht vermeidbare Dimerisierung statt, deren Reaktionsgeschwindigkeit sich durch möglichst niedrige Lagertemperatur reduzieren läßt.

Es wird empfohlen, bei der Lagerung einen Sicherheitsabstand von mindestens +2 Grad zum Kristallisationsbereich einzuhalten.

Produkt ist stabilisiert, maximale Lagerstabilität beachten.

Nicht mit weniger als 10 % Freiraum über der Flüssigkeit lagern.

Ausreichenden Inhibitorgehalt und Gehalt an gelöstem Sauerstoff sicherstellen.

Lagertemperatur: 45 °C

Bei Erreichen der angegebenen Temperatur im Bulk-Lagertank sollte ein Restabilisatorsystem angewendet werden.

Lagertemperatur: 60 °C

Bei Erreichen der angegebenen Temperatur im Bulk-Lagertank sollte das gesamte Personal aus

dem Bereich evakuiert werden.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenario bzw. Expositionsszenarien im Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz

Um die Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen, z.B. Lüftung oder die Notwendigkeit von Atemschutz zu überprüfen, kann eine messtechnische Überwachung des Arbeitsplatzes notwendig sein. Da dies eine spezielle Fachkunde erfordert, sollten dafür nur akkreditierte Messstellen beauftragt werden. Bezüglich geeigneter Verfahren zur Ermittlung inhalativer Exposition sind die europäischen Normen EN 482, 689 und 14042 anzuwenden. Zusätzlich ist die TRGS 402 in Deutschland zu beachten.

79-10-7: Acrylsäure

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder

atemwegssensibilisierende Stoffe

STEL-Wert 59 mg/m3; 20 ppm (OEL (EU))

indikativ

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

TWA-Wert 29 mg/m3; 10 ppm (OEL (EU))

indikativ

AGW 30 mg/m3; 10 ppm (TRGS 900 (DE)) Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 2

Wenn der Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) und der Biologische Grenzwert (BGW) eingehalten werden, ist kein Risiko einer Fruchtschädigung zu befürchten (s.

TRGS 900, Nummer 2.7).

Faktor der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE)) Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 1

Stoff, gelistet mit Überschreitungsfaktor und Kategorie für Kurzzeitwert.

Hauteffekt (TRGS 900 (DE))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

PNEC

Süßwasser: 0,003 mg/l

Meerwasser: 0,0003 mg/l

sporadische Freisetzung: 0,0013 mg/l

Kläranlage: 0,9 mg/l

Sediment (Süßwasser): 0,0236 mg/kg

Sediment (Meerwasser): 0,00236 mg/kg

Boden: 1 mg/kg

orale Aufnahme (secondary poisoning): 0,03 mg/kg

DNEL

Arbeiter:

Langzeit- und Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte, Inhalation: 30 mg/m3

Arbeiter:

Langzeit- und Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 30 mg/m3

Verbraucher:

Langzeit- und Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 3,6 mg/m3

Verbraucher:

Langzeit- und Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte, Inhalation: 3,6 mg/m3

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Lüftung sorgen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Geeigneter Atemschutz bei niedrigen Konzentrationen oder kurzfristiger Einwirkung: Gasfilter für organische Gase/Dämpfe (Siedepunkt > 65 °C, z. B. EN 14387 Typ A).

Handschutz:

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1):

Butylkautschuk (Butyl) - 0,7 mm Schichtdicke

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten. Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines

Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

Körperschutz:

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub), Schutzstiefel (z. B. nach EN ISO 20346), antistatisch

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Einatmen von Dämpfen vermeiden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Ergänzend zu den Angaben der persönlichen Schutzausrüstung ist das Tragen geschlossener Arbeitskleidung erforderlich.

Umweltexposition

Alle geeigneten Massnahmen müssen getroffen werden, um ein Austreten in die Umwelt zu vermeiden und im Unglücksfall, eine Ausbreitung zu vermeiden. Geeignete Risikominimierungsmaßnahmen sollten vorhanden sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig
Form: flüssig
Farbe: farblos
Geruch: essigartig

Geruchschwelle:

nicht bestimmt

Schmelzpunkt: 13 °C

Literaturangabe.

Siedepunkt: 141 °C

(1.013 hPa) Literaturangabe.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Entzündlichkeit: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. (abgeleitet vom Flammpunkt)

Untere Explosionsgrenze:

(46 °C)

Es wurde der untere Explosionspunkt des Stoffes/Gemisches bestimmt. Dieser beschreibt die Temperatur einer brennbaren Flüssigkeit, bei der die Konzentration des gesättigten Dampfes im Gemisch mit Luft die untere Explosionsgrenze erreicht.

Obere Explosionsgrenze:

Für Flüssigkeiten nicht einstufungs-

und kennzeichnungsrelevant.

Flammpunkt: 48,5 °C (DIN 51755, geschlossener

Tiegel)

(Luft)

Zündtemperatur: 438 °C

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und

Umgang beachtet werden.

Es ist kein selbstzersetzungsfähiger Stoff.

SADT: Kein selbstzersetzungsfähiger Stoff/Gemisch nach GHS.

pH-Wert: 2

(ca. 70 g/l, 20 °C) Literaturangabe.

Viskosität, kinematisch:

Thixotropie:

(20 °C)

nicht bestimmt

Viskosität, dynamisch: 1,149 mPa.s

(25 °C)

Literaturangabe. nicht thixotrop

Wasserlöslichkeit: mischbar, Literaturangabe.

(25 °C)

Löslichkeit (qualitativ) Lösemittel: organische Lösemittel

mischbar

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): 0,46 (OECD Guideline 107)

(25 °C)

Dampfdruck: 5,29 hPa

(25 °C)

Literaturangabe.

Relative Dichte: 1,05

(20 °C)

Literaturangabe.

Dichte: 1,05 g/cm3

(20 °C)

Literaturangabe.

1,0161 g/cm3 (OECD Guideline 109)

(50 °C)

Relative Dampfdichte (Luft): 2,48 (berechnet)

(20 °C)

Schwerer als Luft.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe /Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

Explosionsgefahr: Aufgrund seiner Struktur wird das

Produkt als nicht

explosionsgefährlich eingestuft.

Schlagempfindlichkeit: nicht schlagempfindlich

Nicht schlagempfindlich aufgrund der chemischen Struktur.

Brandfördernde Eigenschaften

Brandfördernde Eigenschaften: Aufgrund seiner Struktur wird

das Produkt als nicht brandfördernd

eingestuft.

Entzündbare Flüssigkeiten

Weiterbrennbarkeit:

nicht bestimmt

Pyrophore Eigenschaften

Selbstentzündungstemperatur: Testtyp: Spontane

Selbstentzündung bei Raumtemperatur.

Aufgrund seiner Struktur wird das Produkt als nicht selbstentzündlich

eingestuft.

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

Selbsterhitzungsfähigkeit: nicht anwendbar, das Produkt

ist eine Flüssigkeit

Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln

Bildung von entzündlichen Gasen:

Mit Wasser keine Bildung von entzündlichen Gasen.

Metallkorrosion

Korrodiert Metalle in Gegenwart von Wasser oder Feuchtigkeit.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

pKa: 4,26

(25 °C)

Adsorption/Wasser - Boden: KOC: ca. 42,8; log KOC: ca. (OECD Guideline 106)

1,6

Oberflächenspannung: 69,6 mN/m (Richtlinie 92/69/EWG, A.5,

(20 °C; 1 g/l) OECD-Ringmethode)

Molare Masse: 72,06 g/mol

SAPT-Temperatur:

Gemäß SV386 ist sichergestellt, dass das Ausmaß der chemischen Stabilisierung ausreichend ist, um eine gefährliche Polymerisation während der gesamten Dauer des Transportes zu verhindern. - Diese

Angabe gilt für das frisch stabilisierte Produkt.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Kann auf Basis der Henry-Konstante bzw. des Dampfdrucks abgeschätzt werden

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Metallkorrosion: Korrodiert Metalle in Gegenwart von Wasser oder Feuchtigkeit.

Bildung von entzündlichen Gasen:

Bemerkungen: Mit Wasser keine Bildung von

entzündlichen Gasen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter bestimmten Umständen besteht Brand- und Explosionsgefahr. Bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln können sich mit Luft zündfähige Gemische bilden. Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.

Polymerisation verbunden mit Wärmeentwicklung.

Gefahr der spontanen Polymerisation durch Sauerstoffverarmung der Flüssig-Phase. Gefahr einer spontanen Polymerisation beim Erwärmen oder in Gegenwart von UV-Strahlen. Gefahr der spontanen und heftigen Selbstpolymerisation, wenn Inhibitor fehlt oder das Produkt übermäßiger Hitze ausgesetzt wird. Bei der Polymerisation entstehen Gase, die geschlossene oder beengte Behälter zum Bersten bringen können. Reaktionen können zur Entzündung führen.

Gefahr einer spontanen Polymerisation in Gegenwart von Startern für Radikalkettenreaktionen (z.B. Peroxide). Reaktionen mit Salpetersäure. Gefahr einer spontanen Polymerisation in Gegenwart von Oxidationsmitteln.

Gefährliche Reaktionen bei Kontakt mit den genannten zu vermeidenden Stoffen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Vor Auslieferung wird das Produkt gegen spontane Polymerisation stabilisiert. Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze vermeiden. Sauerstoffgehalt von weniger als 5 % über dem Produkt vermeiden. UV-Licht und andere energiereiche Strahlung vermeiden. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Längere Lagerung vermeiden. Inhibitorenverlust vermeiden. Temperaturüberschreitungen vermeiden. Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen. Gefrieren vermeiden. Luftfeuchtigkeit vermeiden. Temperaturen unterhalb des Kristallisationsbereichs vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

Radikalbildner, radikalische Initiatoren, Peroxide, Mercaptane, Nitro-Verbindungen, Peroxoborate, Azide, Ether, Ketone, Aldehyde, Amine, Nitrate, Nitrite, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel, starke Basen, alkalisch reagierende Substanzen, Säureanhydride, Säurechloride, konzentrierte Mineralsäuren, Metallsalze Inertgas

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:

Nach kurzzeitigem Einatmen von mäßiger Toxizität. Nach einmaligem Verschlucken von mäßiger Toxizität. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch.

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 Ratte (oral): 1.000 - < 2.000 mg/kg (OECD Guideline 423)

LC50 Ratte (inhalativ): > 5,1 mg/l 4 h (OECD Guideline 403)

Geprüft wurde der Dampf.

LD50 Kaninchen (dermal): > 2.000 mg/kg (OECD Guideline 402)

Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Ätzend! Schädigt Haut und Augen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung

Kaninchen: Ätzend. (OECD Guideline 404) Ernsthafte Augenschädigung/-reizung

Kaninchen: Irreversibler Schaden (BASF-Test)

Atemwegs-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier.

Experimentelle/berechnete Daten:

Freund's complete adjuvant test (FCA) Meerschweinchen: nicht sensibilisierend

Keimzellenmutagenität

Beurteilung Mutagenität:

In der Mehrzahl der geprüften Testsysteme (Bakterien/Mikroorganismen/Zellkulturen) zeigte der Stoff keine erbgutverändernde Wirkung. In Prüfungen am Tier wurde ebenfalls keine erbgutverändernde Wirkung gefunden.

Kanzerogenität

Beurteilung Kanzerogenität:

Es liegen Ergebnisse mehrerer Langzeitstudien auf krebserzeugende Wirkung vor. Die Gesamtheit der vorliegenden Informationen ergibt keine Hinweise, dass der Stoff selbst krebserzeugend wirkt. IARC Gruppe 3 (nicht klassifizierbar als humanes Karzinogen)

Reproduktionstoxizität

Beurteilung Reproduktionstoxizität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.

Entwicklungstoxizität

Beurteilung Teratogenität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtschädigende Wirkungen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Beurteilung STOT einfach:

Aufgrund der vorliegenden Informationen ist bei einmaliger Exposition nicht mit einer organspezifischen Toxizität zu rechnen.

Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Nach wiederholter Aufnahme steht die lokale Reizwirkung im Vordergrund.

<u>Aspirationsgefahr</u>

nicht anwendbar

Wechselwirkungen

Keine Daten vorhanden.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACh Artikel 59 aufgeführt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:

Akut sehr giftig für Wasserorganismen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten. Basierend auf Langzeitstudien chronisch giftig für aquatische Organismen.

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 27 mg/l, Salmo gairdneri, syn. O. mykiss (EPA 72-1, Durchfluss.)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 95 mg/l, Daphnia magna (Daphnientest akut, Durchfluss.)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) 0,13 mg/l (Wachstumsrate), Scenedesmus subspicatus (Richtlinie 92/69/EWG, C.3, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

EC10 (72 h) 0,03 mg/l (Wachstumsrate), Scenedesmus subspicatus (Richtlinie 92/69/EWG, C.3, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

EC20 (0,5 h) 900 mg/l, Belebtschlamm, kommunal (DIN EN ISO 8192, aquatisch) Nominalkonzentration.

Chronische Toxizität Fische:

NOEC (45 d) >/= 10.1 mg/l, Oryzias latipes (OECD Guideline 210, Durchfluss.)

Chronische Toxizität aquat. Invertebraten:

NOEC (21 d) 3,8 mg/l, Daphnia magna (OPP 72-4 (EPA-Richtlinie), Durchfluss.)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

Beurteilung terrestrische Toxizität:

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

In Tests mit bodenlebenden Organismen wurden toxische Effekte beobachtet.

Bodenlebende Organismen:

NOEC (28 d) 100 ppm, sonstige Boden-Mikroorganismen (OECD Guideline 217, künstlicher Boden)

LC50 (14 d) > 1.000 mg/kg, Eisenia foetida (Richtlinie 88/302/EWG, Teil C, S. 95, künstlicher Boden)

Terrestrische Pflanzen:

Keine Daten vorhanden.

Andere terrestrische Nichtsäuger:

Keine Daten vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O): Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Angaben zur Elimination:

90 - 100 % DOC-Abnahme (9 d) (OECD 301 A (new version)) (aerob, Belebtschlamm, kommunal, nicht adaptiert)

Beurteilung Stabilität in Wasser:

Durch Reaktion mit Wasser wird der Stoff langsam abgebaut.

Angaben zur Stabilität in Wasser (Hydrolyse): t_{1/2} > 365 d (25 °C), (OECD Guideline 111, pH 7)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential: Reichert sich in Organismen nicht an.

Bioakkumulationspotential:

Biokonzentrationsfaktor(BCF): 3,16, sonstige (berechnet)

12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre. Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulativ). Selbsteinstufung

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACh Artikel 59 aufgeführt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Der Stoff ist nicht in der Verordnung (EU) 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt.

Ergebnisse der PMT- und vPvM-Beurteilung

Die Substanz ist aufgrund seiner PMT-/vPvM-Eigenschaften nicht in der gemäß Artikel 59 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellten Liste enthalten.

Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise: Akut sehr giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Muss unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:

Ungereinigte Leergebinde sind wie die Inhaltsstoffe zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport

ADR

UN-Nummer oder ID- UN2218

Nummer:

Ordnungsgemäße UN- ACRYLSAEURE, STABILISIERT

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: 8, 3, EHSM

Verpackungsgruppe: II Umweltgefahren: ja

Besondere Tunnelcode: D/E

Vorsichtshinweise für den

Anwender:

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

RID

UN-Nummer oder ID- UN2218

Nummer:

Ordnungsgemäße UN- ACRYLSAEURE, STABILISIERT

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: 8, 3, EHSM

Verpackungsgruppe: II Umweltgefahren: ja

Besondere Keine bekannt

Vorsichtshinweise für den

Anwender:

Binnenschiffstransport

ADN

UN-Nummer oder ID- UN2218

Nummer:

Ordnungsgemäße UN- ACRYLSAEURE, STABILISIERT

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: 8, 3, EHSM

Verpackungsgruppe: II Umweltgefahren: ja

Besondere Keine bekannt

Vorsichtshinweise für den

Anwender:

Transport im Binnentankschiff / Schiff für Schüttgüter

UN-Nummer oder ID- UN2218

Nummer:

Ordnungsgemäße UN- ACRYLSAEURE, STABILISIERT

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: 8, 3, INST, N1

Verpackungsgruppe: II
Umweltgefahren: ja
Binnenschiffstyp: C
Ladetankzustand: 2
Ladetanktyp: 2

<u>Seeschifftransport</u> <u>Sea transport</u>

IMDG IMDG

UN-Nummer oder ID- UN 2218 UN number or ID UN 2218

Nummer: number:

Ordnungsgemäße UN- ACRYLSAEURE, UN proper shipping ACRYLIC ACID, Versandbezeichnung: STABILISIERT name: STABILIZED

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Transportgefahrenklassen: 8, 3, EHSM Transport hazard 8, 3, EHSM

class(es):

Ш Packing group: Verpackungsgruppe: Ш Umweltgefahren: Environmental ia ves

> Marine pollutant: JA hazards: Marine pollutant:

> > for user:

YES

UN 2218

dangerous for the

environment is

None known

needed

Besondere EmS: F-E; S-C Special precautions EmS: F-E; S-C

Vorsichtshinweise für den

Anwender:

Lufttransport Air transport

IATA/ICAO IATA/ICAO

UN 2218

Nummer:

Besondere

Anwender:

Vorsichtshinweise für den

UN-Nummer oder ID-

Ordnungsgemäße UN-UN proper shipping ACRYLSAEURE, ACRYLIC ACID, Versandbezeichnung: **STABILISIERT** name: **STABILIZED**

Transportgefahrenklassen: 8, 3 Transport hazard 8, 3

class(es):

number:

UN number or ID

Verpackungsgruppe: Ш Packing group:

Ш Umweltgefahren: Environmental Keine Markierung No Mark as

Umweltgefährlich

erforderlich

Keine bekannt Special precautions

for user:

hazards:

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Siehe entsprechende Einträge für "UN-Nummer oder ID-Nummer" für die jeweiligen Regelungen in den obigen Tabellen.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Siehe entsprechende Einträge für "Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.3. Transportgefahrenklassen

Siehe entsprechende Einträge für "Transportgefahrenklasse(n)" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.4. Verpackungsgruppe

Siehe entsprechende Einträge für "Verpackungsgruppe" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.5. Umweltgefahren

Siehe entsprechende Einträge für "Umweltgefahren" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender

Siehe entsprechende Einträge für "Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Maritime transport in bulk according to IMO instruments

Vorschrift: IBC-Code Regulation: IBC-Code

Produkt-Name: Acrylic acid Product name: Acrylic acid

Verschmutzungskategorie: Y Pollution category: Y

Schiffstyp: 2 Ship Type: 2

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verbote, Beschränkungen und Berechtigungen

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006: Nummer auf Liste: 75, 3, 40, 75

Störfallverordnung (Deutschland): Listeneintrag in Vorschrift: 1.2.5.3

Die Klassifizierung gilt für Standardbedingungen von Temperatur und Druck.

Listeneintrag in Vorschrift: 1.3.1

Die Klassifizierung gilt für Standardbedingungen von Temperatur und Druck.

Richtlinie 2012/18/EU - Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (EU):

Listeneintrag in Vorschrift: E1

Die Klassifizierung gilt für Standardbedingungen von Temperatur und Druck.

Listeneintrag in Vorschrift: P5c

Die Klassifizierung gilt für Standardbedingungen von Temperatur und Druck.

Einstufung nach TA-Luft (Deutschland):

5.2.5 Klasse I: Organische Gase Klasse I

Acrylsäure

Wassergefährdungsklasse (§6 AwSV Abs.4 (Legal verbindliche Bekanntgabe des Stoffes im Bundesanzeiger)): (2) Deutlich wassergefährdend. Kenn-Nr.: 11

Seite: 22/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Die Vorgaben der Technischen Regel für Gefahrstoffe (TRGS) 401 sind zu beachten (TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen).

TA Luft (Erste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz - Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft)

Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Bewertung der Gefahrenklassen nach Kriterien des UN GHS (in seiner aktuellsten Fassung)

Acute Tox. 4 (Inhalation - Dampf) Flam. Liq. 3 Skin Corr. 1A Aquatic Acute 1 Acute Tox. 4 (oral) Aquatic Chronic 2

Eye Dam. 1

M-Faktor akut: 1

Das vorliegende Produkt ist von technischer Qualität und, soweit nicht anders spezifiziert oder vereinbart, ausschließlich für den industriellen Gebrauch vorgesehen. Weitere beabsichtigte Anwendungen sollten mit dem Hersteller besprochen werden. Aspekte zur sicheren Handhabung und Lagerung sind in einer Broschüre abgedeckt, die auf Anfrage erhältlich ist.

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Acute Tox. Akute Toxizität

Aquatic Chronic Gewässergefährdend - chronisch Aquatic Acute Gewässergefährdend - akut Entzündbare Flüssigkeiten Schwere Augenschäden

Skin Corr. Hautverätzung

STOT SE Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H302 + H312 + H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Abkürzungen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität. CAO = Cargo Aircraft Only. CAS = Chemical Abstracts Service. CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien. DIN = Deutsches Institut für Normung. DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration. EC50 = Mittlere effektive

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst. EG = Europäische Gemeinschaft. EN = Europäische Normen. IARC = Internationale Behörde zur Erforschung von Krebs. IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung. IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern. IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr. ISO = Internationale Organisation für Normung. STEL = Grenzwert für Kurzzeitexposition. LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration. MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle. NEN = Niederländische Norm. NOEC = No Observed Effect Concentration. OEL = Occupational Exposure Limit. OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung. PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch. PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt. PPM = Anteile pro Million. RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr. TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert. UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter. vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Analysenzertifikat oder technisches Datenblatt bzw. als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck können aus den im Sicherheitsdatenblatt angegebenen identifizierten Verwendungen nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Anhang: Expositionsszenarien

Inhaltsverzeichnis

- 1. Verwendung als Zwischenprodukt, (Verwendung in industriellen Anlagen) ERC6a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9
- **2.** Polymerproduktion, (Verwendung in industriellen Anlagen) ERC6c; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9
- **3.** Polymerproduktion, Nachgeschalteter Anwender, (Verwendung in industriellen Anlagen) ERC6c; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9
- **4.** Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen ERC2; PROC1, PROC2, PROC3, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9
- **5.** Verwendung als Zwischenprodukt ERC6a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9
- **6.** Verwendung als Laborreagenz, (Verwendung in industriellen Anlagen) ERC1; PROC15

* * * * * * * * * * * * * * * *

1. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Zwischenprodukt, (Verwendung in industriellen Anlagen) ERC6a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	ERC6a: Verwendung als Zwischenprodukt
Verwendungsdeskriptoren	
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge innerhalb der EU	300.000.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	300
Emissionsfaktor Luft	0,001 %
Emissionsfaktor Wasser	0,01 %
Emissionsfaktor Boden	0,1 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikominimierungsmaßnahmen		
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:		Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp		kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)		2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,499991	
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser	
Maximale, sicher zu handhabende Menge	2.000 t/Tag	
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,002 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,002	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,03 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001001	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	nder	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs sieh	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa	
der Verwendung		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %	
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugi	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
	Acrylsäure
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa
der Verwendung	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,024 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,024
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
-	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei		
Zur Durchführung eines Abgleichs sieh	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa	
der Verwendung		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
Innerial wending/Adiserial wending	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Bereitstellung eines guten Standards		
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	Effektivität: 30 %	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	Litertivitat. 50 %	
Stunde).		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %	
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugi		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,008 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,008	
(RCR)	0,000	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	21,0183 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,70061	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		
24. 24.6.main ang 6.1166 / 123.6.6.16 5.6.161 / 14.4.main ang 6.1166 / 123.6.6.16		

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Abgedeckte	Exposition
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
	Acrylsäure
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	6,0052 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,200174
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	6,0052 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,200174
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	
Zur Durchführung eines Abgleichs sieh	e: http://www.ecetoc.org/tra

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	-
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	18,0157 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,600522
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,4

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

(RCR)	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 25 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	15 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,024 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,024	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	27,0235 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,900784	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt
	vorgesehenen Anlagen

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
_	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 95 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Expositionsabschätzung	3,7533 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,125109
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	7,5065 mg/m ³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,250218	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Dischalled a Decade (feed all)	(Process	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa	
der Verwendung		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	15 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Bereitstellung eines guten Standards		
allgemeiner oder kontrollierten	Effektivität: 70 %	
Belüftung (5 bis 10 fache	Ellektivitat. 70 %	
Luftwechselrate pro Stunde)		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %	
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis	0.02	
(RCR)	0,02	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
-	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	22,5196 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,750653	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
E a college de la college de l	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

2. Kurztitel des Expositionsszenario

Polymerproduktion, (Verwendung in industriellen Anlagen) ERC6c; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6c: Verwendung als Monomer für Polymerisationsreak-tionen an einem Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf einem Artikel)	
Verwendungsbedingungen		
Jährliche Menge innerhalb der EU	200.000.000 kg	
Minimale Emissionstage pro Jahr	300	
Emissionsfaktor Luft	0,001 %	
Emissionsfaktor Wasser	0,01 %	
Emissionsfaktor Boden	0 %	
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d	
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10	
Verdünnungsfaktor marin	100	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion v Boden können sein:	on Emissionen in den	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	Kläranlagentyp	
Angenommener Durchfluss Kläranlage		2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugi		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC	TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,499991	
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser	
Maximale, sicher zu handhabende Menge	1.333,4 t/Tag	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,01 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,03 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001001
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %	
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
•	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen	,	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugi		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,024 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,024	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen
	Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit
	gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	wird angenommen.
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m ³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,008 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,008
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	21,0183 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,70061
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario		
	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der		
Abgedeckte	Exposition		
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell		
Verwendungsbedingungen			
	Acrylsäure		
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %		
	An .		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa		
der Verwendung			
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche		
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung		
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur		
	wird angenommen.		
Risikominimierungsmaßnahmen			
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %		
Verwendung von angemessenen			
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %		
Handschuhen.			
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag		
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,2		
(RCR)			
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	6,0052 mg/m³		
Risikocharakterisierungsverhältnis	0.200174		
(RCR)	0,200174		
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender			
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra			

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Verwendungsdeskriptoren	Exposition

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	6,0052 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,200174
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikominimierungsmaßnahmen	Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
-	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	18,0157 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,600522	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugi		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 95 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
-	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	3,7533 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,125109
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	7,5065 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,250218	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
	Acrylsäure
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

der Verwendung	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	15 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner oder kontrollierten	Effektivität: 70 %
Belüftung (5 bis 10 fache	Literaryllat. 70 70
Luftwechselrate pro Stunde)	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,02
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	22,5196 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,750653
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	•
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Seite: 55/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Vorherige Version: 15.0

Produkt: ACRYLSÄURE REIN

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

* * * * * * * * * * * * * * * *

3. Kurztitel des Expositionsszenario

Polymerproduktion, Nachgeschalteter Anwender, (Verwendung in industriellen Anlagen) ERC6c; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren		lonomer für n an einem Industriestandort chluss in oder auf einem Artikel)
Verwendungsbedingungen		
Jährliche Menge innerhalb der EU	200.000.000 kg	
Minimale Emissionstage pro Jahr	300	
Emissionsfaktor Luft	0,001 %	
Emissionsfaktor Wasser	0,01 %	
Emissionsfaktor Boden	0 %	
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d	
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10	
Verdünnungsfaktor marin	100	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion v Boden können sein:	von Emissionen in den	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp		kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage		2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
	Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,499991	
		timmt durch das Meerwasser
Maximale, sicher zu handhabende Menge	1.333,4 t/Tag	
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem
Verwendungsdeskriptoren	geschlossenen Verfahren ohne

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,01 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,03 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001001	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³	

Seite: 58/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,024 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,024	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen	-	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,008 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,008	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	21,0183 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,70061
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbedingungen Substanzkonzentration Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Beschaftenheit Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität: 90 % Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung G,0052 mg/m³ 0,200174	Beitragendes Expositionsszenario	
Verwendungsbedingungen Acrylsäure Substanzkonzentration Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit flüssig Dampfdruck der Substanz während der Verwendung 529 Pa Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Lokale Absaugung Effektivität: 90 % Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Effektivität: 80 % Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Kisikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,2 mg/cm²/Tag Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Verwendungsbedingungen Substanzkonzentration Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %		Exposition
Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174	Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		
Substanzkonzentration Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Robert Ausgeit - lokal EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Robert Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Robert Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Robert Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)		
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174	Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Dauer und Häufigkeit der Anwendung		ů
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität: 90 % Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Rewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	·	529 Pa
Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Rossitionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	der Verwendung	
Innenanwendung/Außenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität: 90 % Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis	Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität: 90 % Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 0,2 mg/cm²/Tag Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)		Innananyandung
Wird angenommen. Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	innenanwendung/Außenanwendung	
Lokale Absaugung Effektivität: 90 %		
Lokale Absaugung Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	Picikominimiorungomo(nohmon	wird angenommen.
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 0,2 mg/cm²/Tag Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,2 Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		Effaktivität: 00 %
chemikalienbeständigen Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		Lifektivität. 90 76
Handschuhen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 0,2 mg/cm²/Tag Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		Effaktivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur QuelleBewertungsmethodeEASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, ArbeiterArbeiter - dermal, Langzeit - lokalExpositionsabschätzung0,2 mg/cm²/TagRisikocharakterisierungsverhältnis (RCR)0,2BewertungsmethodeEASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, ArbeiterArbeiter - inhalativ, Langzeit - lokalExpositionsabschätzung6,0052 mg/m³Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)0,200174		Literativitat. 60 70
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 0,2 mg/cm²/Tag Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		ı nahme zur Quelle
Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal 0,200174		
Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,2 mg/cm²/Tag 0,2 EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal 0,200174	Bewertungemetriede	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,2 EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal 6,0052 mg/m³ 0,200174	Expositionsabschätzung	
RECR) Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		<u> </u>
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		0,2
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174	3 /	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Expositionsabschätzung 6,0052 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,200174	Expositionsabschätzung	
(RCR) 0,200174		0.200474
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		0,200174
	Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa		
der Verwendung			
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche		
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung		
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur		
	wird angenommen.		
Risikominimierungsmaßnahmen			
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %		
Verwendung von angemessenen			
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %		
Handschuhen.			
	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	6,0052 mg/m³		
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,200174		
(RCR)			
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender			
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra			

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Abgedeckte	Exposition
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Verwendungsbedingungen	Acrylsäure
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa
der Verwendung	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner oder kontrollierten	Effektivität: 70 %
Belüftung (5 bis 10 fache	LITORITY ICAL. 10 70
Luftwechselrate pro Stunde)	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	18,0157 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,600522
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC5: Mischen in Chargenverfahren	
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
	Acrylsäure	
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa	
der Verwendung		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen	Effektivität: 90 %	
Atemschutzes.	Lifektivitat. 50 70	
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %	
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezug		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,4	
(RCR)		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	l nder	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		
Zui Duroniuniung eines Abgielons sien	o. http:// ٧٧ ٧٧ ٧٧.cootoo.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,500435
(RCR)	0,000400
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag

Seite: 66/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 95 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	3,7533 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,125109
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	nder
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt
	vorgesehenen Anlagen

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	7,5065 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,250218
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	nder
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	15 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,02	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	22,5196 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,750653	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,2

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

(RCR)	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	wird drigonominon.
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	nder
Zur Durchführung eines Abgleichs sieh	e: http://www.ecetoc.org/tra

4. Kurztitel des Expositionsszenario

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen ERC2; PROC1, PROC2, PROC3, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte	ERC2: Formulierung zu einem Gemisch	
Verwendungsdeskriptoren		
Verwendungsbedingungen		
Jährliche Menge innerhalb der EU	200.000.000 kg	
Minimale Emissionstage pro Jahr	300	
Emissionsfaktor Luft	0,001 %	
Emissionsfaktor Wasser	0,3 %	
Emissionsfaktor Boden	0,01 %	
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d	
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10	
Verdünnungsfaktor marin	100	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:		Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp		kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage	(m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugi		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC	TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,499991	
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser	
Maximale, sicher zu handhabende Menge	133.335,8 kg/Tag	
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch	das Meerwasser	

Beitragendes Expositionsszenai	rio
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen von chemikalienbeständigen	
Handschuhen kombiniert mit einer	Effektivität: 90 %
grundlegenden Mitarbeiterschulung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,001 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,03 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001001
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen von chemikalienbeständigen		
Handschuhen kombiniert mit einer	Effektivität: 90 %	
grundlegenden Mitarbeiterschulung.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,02	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Deitrograndes Evenesitiones-anaria			
Beitragendes Expositionsszenario			
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell		
Verwendungsbedingungen			
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche		
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung		
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.		
Risikominimierungsmaßnahmen			
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %		
Tragen von chemikalienbeständigen Handschuhen kombiniert mit einer grundlegenden Mitarbeiterschulung.	Effektivität: 90 %		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle			
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm²/Tag		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,02		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	21,0183 mg/m³		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,70061		

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen	•	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Tragen von chemikalienbeständigen Handschuhen kombiniert mit einer grundlegenden Mitarbeiterschulung.	Effektivität: 90 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei		
Zur Durchführung eines Abgleichs sieh	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen	Effektivität: 90 %	
Atemschutzes.	Ellektivitat. 90 %	
Tragen von chemikalienbeständigen		
Handschuhen kombiniert mit einer	Effektivität: 90 %	
grundlegenden Mitarbeiterschulung.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
(NOK) Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
Bewertungsmethode		
- Cynocitionachachätzung	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Tragen von chemikalienbeständigen Handschuhen kombiniert mit einer grundlegenden Mitarbeiterschulung.	Effektivität: 90 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,1 mg/cm²/Tag

Seite: 75/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Tragen von chemikalienbeständigen Handschuhen kombiniert mit einer grundlegenden Mitarbeiterschulung.	Effektivität: 90 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,1 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei		
Zur Durchführung eines Abgleichs sieh	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt
	vorgesehenen Anlagen

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
-	Acrylsäure
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	•
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner oder kontrollierten	Effektivität: 70 %
Belüftung (5 bis 10 fache	Literatural 70 70
Luftwechselrate pro Stunde)	
Tragen von chemikalienbeständigen	
Handschuhen kombiniert mit einer	Effektivität: 90 %
grundlegenden Mitarbeiterschulung.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,1 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	22,5196 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,750653
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen	Effektivität: 90 %
Atemschutzes.	Ellektivitat. 90 /6
Tragen von chemikalienbeständigen	
Handschuhen kombiniert mit einer	Effektivität: 90 %
grundlegenden Mitarbeiterschulung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,1 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,1
(RCR)	0,1
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,500435
(RCR)	, and the second
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	<u> </u>
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Tragen von chemikalienbeständigen Handschuhen kombiniert mit einer grundlegenden Mitarbeiterschulung.	Effektivität: 90 %
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,1 mg/cm²/Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,1

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

(RCR)	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

5. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Zwischenprodukt

ERC6a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte	ERC6a: Verwendung als Z	wischenprodukt
Verwendungsdeskriptoren		
Verwendungsbedingungen		
Jährliche Menge innerhalb der EU	100.000.000 kg	
Minimale Emissionstage pro Jahr	300	
Emissionsfaktor Luft	0,001 %	
Emissionsfaktor Wasser	0,01 %	
Emissionsfaktor Boden	0,1 %	
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d	
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10	
Verdünnungsfaktor marin	100	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:		Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp		kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)		2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC	TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,499991	
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser	
Maximale, sicher zu handhabende Menge	666.678,8 kg/Tag	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,01 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,03 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001001	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
	Acrylsäure
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa
der Verwendung	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezug	gnahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
-	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs sie	he: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal

Seite: 81/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	1,5013 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,050044
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,024 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,024	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen
Verwendungsdeskriptoren	Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025
Datum / Vorherige Version: 05.04.2024
Produkt: ACRYLSÄURE REIN Version: 16.0 Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell		
Verwendungsbedingungen			
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche		
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung		
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.		
Risikominimierungsmaßnahmen			
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %		
Expositionsabschätzung und Bezug	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087		
Leitlinien für nachgeschaltete Anwei	nder		
Zur Durchführung eines Abgleichs sieh	e: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tragen eines angemessenen	Effektivität: 90 %
Atemschutzes.	Lifektivität. 90 70
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,100087
(RCR)	,
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle

Seite: 84/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,008 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,008
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	21,0183 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,70061
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Abgedeckte	Exposition
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	T
	Acrylsäure
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Dhyaikaliagha Bagahaffanhait	flünnin
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa
der Verwendung	400 min 5 Tono ma Washa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
inneriality endang, raiseriality endang	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur
	wird angenommen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %
Handschuhen.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,2
(RCR)	0,2
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	6,0052 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0.200174
(RCR)	0,200174
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Verwendungsdeskriptoren	Exposition Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	6,0052 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,200174	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,04 mg/cm²/Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	18,0157 mg/m ³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,600522	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell		
Verwendungsbedingungen			
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche		
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung		
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.		
Risikominimierungsmaßnahmen			
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %		
Expositionsabschätzung und Bezugi			
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	0,4 mg/cm ² /Tag		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435		
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender			
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra			

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche		
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung		
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.		
Risikominimierungsmaßnahmen			
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %		
Verwendung von angemessenen			
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %		
Handschuhen.			
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle			
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³		
Risikocharakterisierungsverhältnis	0.500435		
(RCR)	0,500435		
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender			
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe	e: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen	Effektivität: 80 %	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

chemikalienbeständigen		
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüller und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell		
Verwendungsbedingungen			
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche		
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.		
Risikominimierungsmaßnahmen	· · · · · ·		
Lokale Absaugung	Effektivität: 95 %		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %		
Expositionsabschätzung und Bezug	nahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter		
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal		
Expositionsabschätzung	3,7533 mg/m³		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,125109		
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender			

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüller und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	7,5065 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,250218	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	15 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,02	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	22,5196 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,750653	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
_	Acrylsäure	
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	529 Pa	
der Verwendung		
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,2 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	15,0131 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,500435	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		

Seite: 93/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

* * * * * * * * * * * * * * * *

6. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Laborreagenz, (Verwendung in industriellen Anlagen)

ERC1; PROC15

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario			
Abgedeckte	ERC1: Herstellung des Stoffs		
Verwendungsdeskriptoren			
Verwendungsbedingungen			
Jährliche Menge innerhalb der EU	10.000 kg		
Minimale Emissionstage pro Jahr	20		
Emissionsfaktor Luft	0,001 %		
Emissionsfaktor Wasser	0,05 %		
Emissionsfaktor Boden	0,01 %		
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d		
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10		
Verdünnungsfaktor marin	100		
Risikominimierungsmaßnahmen			
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:		Keine Klärschlammausbringung auf Böden	
Kläranlagentyp		kommunale Kläranlage	
Angenommener Durchfluss Kläranlage	,	2.000 m3/d	
Expositionsabschätzung und Bezugr			
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt		
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,499991		
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser		
Maximale, sicher zu handhabende Menge	230 kg/Tag		
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Meerwasser			

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Verwendungsbedingungen		
	Acrylsäure	
Substanzkonzentration	Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
	529 Pa	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur	
	wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen	Effektivität: 80 %	
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,02	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %	
Verwendung von angemessenen	Effektivität: 80 %	

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

chemikalienbeständigen		
Handschuhen.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,02 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,02	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	3,0026 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,100087	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	Acrylsäure Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	529 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
	Durchführung der Aktivitäten unter Umgebungstemperatur wird angenommen.	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	Effektivität: 80 %	
Expositionsabschätzung und Bezugt	nahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - dermal, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	0,012 mg/cm ² /Tag	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,012	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - lokal	
Expositionsabschätzung	21,0183 mg/m³	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,70061	

Seite: 96/96

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 24.09.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 05.04.2024 Produkt: **ACRYLSÄURE REIN** Vorherige Version: 15.0

(ID Nr. 30041211/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 15.10.2025

Leitlinien für nachgeschaltete Anwender

Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra